



Pressedienst MAN Gruppe

Pressemitteilung
vom 21.1.2003

MAN Gruppe: Geschäftsvolumen 2002 am oberen Rand der Erwartungen

Die MAN Gruppe hat im konjunkturell schwierigen Jahr 2002 den oberen Rand der zu Beginn des Geschäftsjahres angepeilten Ziele erreicht und die Aussagen des letzten Quartalsberichts übertroffen. Nach den vorläufigen Zahlen lag der Auftragseingang mit 5,7 Mrd Euro knapp über dem Vorjahr. Der Umsatz ging erwartungsgemäß zurück auf 16,0 Mrd Euro nach 16,3 Mrd Euro im Vorjahr. Der Bestand an Aufträgen lag Ende 2002 bei 9,6 Mrd Euro nach 10,3 Mrd Euro am 31.12.2001. Die Zahl der Beschäftigten der MAN Gruppe ging im Stichtagsvergleich von 77.606 auf 75.079 zurück, im vergleichbaren Konsolidierungskreise sank sie um 3.009. Das Ergebnis vor Steuern wird voraussichtlich ebenfalls die prognostizierte Größenordnung des Vorjahres (213 Mio €) erreichen.

Die konjunkturellen Rahmenbedingungen waren 2002 von einer andauernden weltwirtschaftlichen Wachstumsschwäche geprägt; der noch im Frühjahr für die zweite Jahreshälfte erwartete Aufschwung fand nicht statt.

Vor diesem Hintergrund hat sich die MAN Gruppe mit einem **Auftragseingang** von 5,7 Mrd € gut geschlagen. Dabei entwickelten sich die Bereiche der MAN Gruppe unterschiedlich:

Die Nutzfahrzeuge erreichten einen Auftragseingang von 6,5 Mrd Euro (+4%). Für Lkw lag der Bestelleingang mit 5,3 Mrd Euro auf Vorjahreshöhe, für Busse entstand durch Veränderungen im Konsolidierungskreis (Neoplan im Vorjahr nur für 6 Monate einbezogen) ein Zuwachs um 19% auf 1,2 Mrd Euro, vergleichbar ein Rückgang um -7%. Bei den Industriellen Dienstleistungen legte der Auftragseingang durch ein wieder gestiegenes Großauftragsvolumen um 16% auf 3,2 Mrd Euro zu. Dagegen war der Auftragseingang der Druckmaschinen infolge der anhaltend schwierigen Marktlage in der graphischen Industrie mit 1,5 Mrd Euro (-23%) erheblich schwächer als im Vorjahr. Die Bestellungen bei den Dieselmotoren lagen durch ein rückläufiges Zweitakt-Geschäft mit 1,4 Mrd Euro (-9%) unter dem Vorjahreswert. Auch der Maschinen- und Anlagenbau ging durch ein geringeres Großauftragsvolumen auf 3,3 Mrd Euro (-4%) zurück. Der Auftragseingang der Financial Services lag mit 0,6 Mrd Euro um 4% unter 2001.

Der **Umsatz** der MAN Gruppe ging nach dem Spitzenwert des Vorjahres um 2% auf 16,0 Mrd Euro zurück. Die Industriellen Dienstleistungen (+1%) und die Dieselmotoren (0%) erreichten einen Umsatz in der Größenordnung des Vorjahres, bei Nutzfahrzeugen (-3%) und im Maschinen- und Anlagenbau (-2%) war er etwas niedriger. Der Umsatz der Druckmaschinen (-13%) sank im Zuge der Marktentwicklung vor allem bei Bogendruckmaschinen erheblich.

Wie in den Vorjahren verliefen **Inlands- und Auslandsgeschäft** der MAN Gruppe gegenläufig. Während der Auftragseingang aus dem Inland mit 3,8 Mrd Euro um 6% zurückging, stieg der aus dem Ausland um 2% auf 11,9 Mrd Euro. Der Umsatz lag im Ausland mit 11,8 Mrd Euro auf dem Niveau von 2001, wogegen er im Inland um 7% auf 4,2 Mrd Euro zurückging. Der Auslandsanteil im Geschäft der MAN Gruppe nahm dadurch auf 76% (74%) beim Auftragseingang und 74% (73%) beim Umsatz weiter zu.



Pressedienst MAN Gruppe

Die Zahl der Mitarbeiter in der MAN Gruppe ging von 77.606 am 31.12.2001 zum Jahresende 2002 um 2.527 auf 75.079 zurück. Auf vergleichbarer Basis bedeutet dies einen Rückgang um 3.009 Mitarbeiter oder 3,9%, davon – 2.011 oder 4,0% im Inland und – 998 oder 3,7% im Ausland. Am 31. Dezember 2002 sind von den Mitarbeitern 48.866 im Inland und 26.213 an Standorten außerhalb Deutschlands beschäftigt.

Die Jahresabschlussarbeiten sind noch im Gange. Hinsichtlich des Ergebnisses halten wir nach den bisherigen vorläufigen Erkenntnissen an der Prognose im letzten Quartalsbericht fest, 2002 ein Ergebnis vor Steuern in der Größenordnung des Vorjahres von 213 Mio € erreichen zu können.

Entwicklung Geschäftsjahr 2002

MAN Gruppe	2002*) Mio €	2001 Mio €	Veränd. in %
Auftragseingang			
Inland	3.795	4.026	– 6
Ausland	11.917	11.652	2
Gesamt	15.712	15.678	0
Umsatz			
Inland	4.155	4.457	– 7
Ausland	11.800	11.843	0
Gesamt	15.955	16.300	– 2
Auftragsbestand **)	9.606	10.313	– 7
Mitarbeiter Anzahl **)			
Inland	48.866	51.240	– 4,6
Ausland	26.213	26.366	– 0,6
Gesamt	75.079	77.606	– 3,3

*) vorläufige Werte

**) Stichtagswert am 31. Dezember 2002 im Vergleich zum 31. Dezember 2001

Auftragseingang der Bereiche	2002*) Mio €	2001 Mio €	Veränd. in %
Nutzfahrzeuge	6.516	6.272	4
Industrielle Dienstleistungen	3.173	2.737	16
Druckmaschinen	1.533	1.993	– 23
Dieselmotoren	1.361	1.489	– 9
Maschinen- und Anlagenbau	3.307	3.436	– 4
Financial Services	612	635	– 4
Sonstige	47	104	– 55
Zwischen den Bereichen	– 837	– 988	–
Auftragseingang MAN Gruppe	15.712	15.678	0

*) vorläufige Werte



Pressedienst MAN Gruppe

Umsatz der Bereiche	2002*) Mio €	2001 Mio €	Veränd. in %
Nutzfahrzeuge	6.554	6.741	- 3
Industrielle Dienstleistungen	2.880	2.855	1
Druckmaschinen	1.807	2.081	- 13
Dieselmotoren	1.408	1.415	0
Maschinen- und Anlagenbau	3.507	3.572	- 2
Financial Services	606	513	18
Sonstige	46	108	- 57
Zwischen den Bereichen	- 853	- 985	-
Umsatz MAN Gruppe	15.955	16.300	- 2

*) vorläufige Werte

Hinweis zum MAN-Finanzterminkalender:

Der Vorstand der MAN AG hat die Termine der Bilanz-
Pressekonzferenz und der Analystenkonferenz im Hinblick auf den
Corporate Governance Kodex vom 10. April auf den **25. März 2003**
vorverlegt.

Alle anderen Termine des Finanzterminkalenders bleiben unverändert.

MAN Aktiengesellschaft
Der Vorstand